

Amtliches *Mitteilungsblatt*

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt

bestehend aus den Mitgliedsgemeinden:
Bad Tennstedt, Ballhausen, Blankenburg, Bruchstedt,
Haussömmern, Hornsömmern, Kirchheilingen, Klettstedt,
Kutzleben, Mittelsömmern, Sundhausen, Tottleben und Urleben
mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden

Jahrgang 23

Freitag, den 24. Mai 2013

Nummer 10



www.badtennstedt.de

Redaktionsschluss

für das nächste Mitteilungsblatt ist
am Dienstag, dem 28. Mai 2013, 18.00 Uhr
 im Hauptamt der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt, Rathaus,
 Zimmer 7.
 Die E-Mail-Adresse für Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt lautet:
mitteilungsblatt@vg.badtennstedt.de

Atzrott
 Gemeinschaftsvorsitzender

**Notrufe und Bereitschaftsdienste****Notrufe und Bereitschaftsdienste****Notrufe:**

Polizei	110
Feuer/Rettungsdienst	112
Hufelandkrankenhaus Bad Langensalza	03603/8550

Rettungsdienste:

Rettungsleitstelle Mühlhausen	03601/19222
Polizeistation Bad Langensalza	03603/8310
Polizeiinspektion Mühlhausen	03601/4510
Kontaktbereichsbeamter, Herr Guttulröd	036041/41939

Versorgungsbetriebe:**Energie:**

E.ON Thüringer Energie
 (auch bei Störungen) 036418171111

Erdgas:

bei Störungen: 0800/6 86 11 77

Trinkwasser:

Verbandswasserwerk Bad Langensalza
 während der Dienstzeiten 03603/84070
 außerhalb der Dienstzeiten 03603/840730

Abwasser:

AZV „Mittlere Unstrut“
 Hüngelsgasse 13 03603/ 84070
 99947 Bad Langensalza

Für die Gemeinden Kutzleben/Lützensömmern

Trinkwasser: 0800/0725175

Abwasser: 0800/3634800

Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda

Bahnhofstr. 28

99610 Sömmerda

Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten:

Dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr Im Rathaus, Zimmer 18

Kassenärztlicher Notfalldienst

Die Anlaufpraxis im
 Hufeland-Klinikum Bad Langensalza GmbH
 Rudolf-Weiss-Str. 1 - 5
 99947 Bad Langensalza

steht allen gehfähigen Patienten, **die akut erkrankt sind, zu folgenden**

Sprechstunden zur Verfügung:

Montag, Dienstag und Donnerstag	19.00 Uhr - 21.00 Uhr
Mittwoch und Freitag	16.00 Uhr - 19.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage	09.00 Uhr - 13.00 Uhr
und	15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Hausbesuche

Montag, Dienstag, Donnerstag	19.00 Uhr - 07.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	13.00 Uhr - 07.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage	07.00 Uhr - 07.00 Uhr

Anmeldung über Rettungsleitstelle Mühlhausen

Tel. 03601 19222

oder bundesweit kostenfrei unter

116 117

Augenärztliche Notdienst

Die Telefonnummer sowie die Praxisanschrift des diensthabenden Augenarztes kann über die Rettungsleitstelle des Unstrut-Hainich-Kreises **03601-19222** oder **116 117** erfragt werden.

Zahnärztlicher Notdienst:

Schmerzpatienten wenden sich an die Service-Nummer:

01805-908077

oder

unter www.zahnarzt-notdienst.de steht eine Datenbank für die Suche nach zahnärztlichen Notdiensten zur Verfügung.

Notfalldienst für den Bereich Bad Tennstedt, Herbsleben

Montag, Dienstag, Donnerstag 16.00 Uhr - 19.00 Uhr

Gerade Kalenderwoche

Mo.: Dr. med. Kley
 Die.: Dr. med. Arand
 Do.: Dipl. Med. Funke

Ungerade Kalenderwoche

Dipl. Med. Beylich
 Dipl. Med. Kämpf
 Dr. med. Klemmer

Öffnungszeiten Apotheken:**Rats-Apotheke in Bad Tennstedt**

Tel. 036041-57048

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag
 und
 Donnerstag
 und
 Samstag

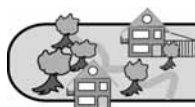
08.00 - 13.00 Uhr
 14.00 - 18.00 Uhr
 08.00 - 13.00 Uhr
 14.00 - 20.00 Uhr
 09.00 - 12.00 Uhr

Apotheke in Kirchheilingen

Tel. 036043-70216

Montag bis Freitag
 Montag und Freitag
 Dienstag und Donnerstag

08.00 - 13.00 Uhr
 15.00 - 17.00 Uhr
 14.00 - 17.00 Uhr

**Gemeindenachrichten****Stadt Bad Tennstedt****Amtlicher Teil****Beschlüsse Bad Tennstedt****24/2013 vom 25.04.2013**

Der Stadtrat beschließt, die Mittel gemäß der Richtlinie der Stadt Bad Tennstedt zur Vergabe von Städtebaufördermitteln für gestalterische Mehraufwendungen - Kommunales Förderprogramm - für das folgende Vorhaben bereitzustellen:

Sanierung der Dächer der Wohn- und Nebengebäude des Grundstückes Töpfergasse 20

25/2013 vom 25.04.2013

Der Stadtrat beschließt, den Auftrag zur Bauleistung „Statische Sanierung/Rekonstruktion Geländestützmauer Schulberg/Görbing“ an die Firma FÖRSTER-BAU aus Gräfontonna zu vergeben.

Nichtamtlicher Teil**Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Juni**

02.06.	Wolfgang Brinkel	72. Geburtstag
03.06.	Gertraud Wachek	91. Geburtstag
03.06.	Ingeborg Knöpfel	85. Geburtstag
04.06.	Günter Rexhäuser	82. Geburtstag
04.06.	Marlene Büchner	71. Geburtstag
07.06.	Werner Heinze	81. Geburtstag
07.06.	Ingeborg Rommel	62. Geburtstag
07.06.	Arno Weber	61. Geburtstag
08.06.	Helga Hoffmann	76. Geburtstag
08.06.	Gisela Teichmüller	72. Geburtstag
09.06.	Gertrud Grauel	83. Geburtstag
09.06.	Erika Hernich	77. Geburtstag
09.06.	Wolfgang Friedrich	66. Geburtstag
09.06.	Betty Heise	66. Geburtstag
09.06.	Heidlore Helbing	61. Geburtstag
10.06.	Monika Pohl	61. Geburtstag
12.06.	Ilse Saalfeld	80. Geburtstag
12.06.	Rosemarie Sander	70. Geburtstag
13.06.	Waltraud Mäder	77. Geburtstag
13.06.	Gerda Ebenroth	87. Geburtstag
13.06.	Peter Muschketat	62. Geburtstag
14.06.	Helmut Zimmer	75. Geburtstag
14.06.	Erich Gunkel	73. Geburtstag
14.06.	Manfred Seyfarth	69. Geburtstag
14.06.	Roland Müller	69. Geburtstag
14.06.	Rudolf Clauder	65. Geburtstag
14.06.	Klaus Westphal	63. Geburtstag

14.06.	Ilona Schmidt	61. Geburtstag
15.06.	Gunda Skorupa	60. Geburtstag
16.06.	Anneliese Dinger	81. Geburtstag
16.06.	Hannelore Kaschig	76. Geburtstag
17.06.	Paul Scheit	89. Geburtstag
17.06.	Inge Krämer	78. Geburtstag
17.06.	Edda Etzhold	74. Geburtstag
17.06.	Edda Thon	72. Geburtstag
18.06.	Sigrid Born	69. Geburtstag
18.06.	Regina Heyder	62. Geburtstag
19.06.	Heinz Hübner	75. Geburtstag
19.06.	Christel Bertuch	71. Geburtstag
20.06.	Ilse Bernhardt	81. Geburtstag
20.06.	Manfred Gleißner	69. Geburtstag
21.06.	Lieselotte Jaekel	79. Geburtstag
21.06.	Ursula Standar	73. Geburtstag
22.06.	Lorenz Ebhardt	74. Geburtstag
23.06.	Horst Fischer	61. Geburtstag
23.06.	Hans-Dieter Waage	61. Geburtstag
23.06.	Jürgen Tralau	60. Geburtstag
24.06.	Brigitta Grund	73. Geburtstag
24.06.	Gerhard Kraus	65. Geburtstag
26.06.	Christine Pelekies	64. Geburtstag
26.06.	Margit Hoppe	64. Geburtstag
27.06.	Reinhard Richter	70. Geburtstag
27.06.	Uta Koch	64. Geburtstag
28.06.	Werner Jasch	70. Geburtstag
28.06.	Helmut Schmidt	65. Geburtstag
28.06.	Bernd Dr. Becher	63. Geburtstag
28.06.	Klaus-Dieter Helbing	60. Geburtstag
29.06.	Elsbeth Brehme	85. Geburtstag
29.06.	Siegfried Schewe	84. Geburtstag
30.06.	Rosemarie Zawadzinski	74. Geburtstag



Die Stadt Bad Tennstedt und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Klupak
Bürgermeister

Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender

Ratskeller Bad Tennstedt -

Neues Domizil für Bürger und Vereine

Das Projekt „Demokratie lebt“ unterstützt ehrenamtliche Bürger der Stadt Bad Tennstedt in der Verwirklichung eines Vereins- und Bürgertreffs

Der Pachtvertrag zum Ratskeller zwischen der Stadt Bad Tennstedt und dem Heimat- und Kulturverein wird auch in der kommenden Stadtratssitzung am 30. Mai erneut zur Abstimmung vorgelegt.

Seit einem halben Jahr wird über die Nutzung des leerstehenden Ratskellers in Bad Tennstedt debattiert. Unter Federführung des Heimat- und Kulturvereins sollen zukünftig Bürger, Vereine und Institutionen die Räumlichkeiten des Ratskellers für Kulturveranstaltungen, Chorproben und Vereinssitzungen nutzen können. Voraussetzung ist hierfür die Zustimmung des Stadtrates in der Stadtratssitzung am 30. Mai 2013 in Bad Tennstedt.

Der Ratskeller als möglicher Bürger- und Vereinsraum bietet vor allem die Möglichkeit der gemeinsamen Nutzung von Vereinen und Institutionen, indem sie quartalsweise gemeinsam die Raumplanung übernehmen und Veranstaltungen organisieren. Das Schulorchester, der Frauenchor sowie der Posaunenchor „Liedertafel“ haben großes Interesse, ihre Proben im Ratskeller zu veranstalten. Zudem ist bereits ein afrikanischer Trommelworkshop geplant, der in Zusammenarbeit mit der evangelischen Kinder- und Jugendhilfe und der mobilen Jugendpflege der AWO Bad Langensalza e.V. veranstaltet wird. Dabei ist es den Beteiligten besonders wichtig, ein „Programm“ zu entwickeln, an dem Bürger der Stadt Interesse haben und selbst aktiv werden können.

Nähere Informationen zum Beteiligungsprojekt in Bad Tennstedt erhalten Sie von Anika Hühnermann, der Mitarbeiterin im Projekt „Demokratie lebt“. Sie ist telefonisch unter 03601 - 407947 und per Email unter demokratielebt@kreis-uh.de zu erreichen.

Mit dem Projekt „Demokratie lebt“ unterstützt das Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis zunächst zwei heimische Kommunen bei der Umsetzung von Bürgerbeteiligung und der Stärkung bürgerschaftlichen Engagements. Das Projekt wird durch das Bundesministerium des Innern im Rahmen des Programms „Zusammenhalt durch Teilhabe“ gefördert.

Gefördert durch das Bundesministerium des Innern im Rahmen des Bundesprogramms „Zusammenhalt durch Teilhabe“



Gemeinde Ballhausen

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Juni

01.06.	Fritz Pohl	88. Geburtstag
02.06.	Marga Krämer	78. Geburtstag
02.06.	Gerd Sennewald	62. Geburtstag
03.06.	Werner Helbing	62. Geburtstag
08.06.	Lothar Schmidt	69. Geburtstag
09.06.	Gerald Möhrmann	64. Geburtstag
10.06.	Helga Möhrmann	65. Geburtstag
11.06.	Leonore Fuchs	84. Geburtstag
11.06.	Elke Kunze	62. Geburtstag
12.06.	Heinz Linke	74. Geburtstag
18.06.	Käte Blume	83. Geburtstag
23.06.	Harry Krupp	83. Geburtstag
27.06.	Anneliese Löhns	91. Geburtstag
27.06.	Lothar Wolf	72. Geburtstag
28.06.	Gertraude Heßland	78. Geburtstag



Die Gemeinde Ballhausen und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Saalfeld
Bürgermeister

Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender

Familienpicknick mit „Eva's Garten“

Am 8. Mai lud der Kindergarten „Spielhaus“ in Ballhausen anlässlich des bevorstehenden Vater- und Muttertages zu einem großen Familienpicknick ein. Unter blauem Himmel, bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen tummelten sich auf der großen Wiese auf dem Kita-Gelände zahlreiche Familien mit ihren Decken und mitgebrachten Leckereien. Die Spielhaus-Kinder sangen ein Lied, studierten einen Tanz ein und überreichten anschließend die liebevoll selbst gebastelten Herzen an ihre Eltern.



Auf der Einladung zu diesem Nachmittag stand geschrieben: „Eine große Überraschung wartet auf euch“ - und die kam! Die Leiterin der Kita, Elfriede Thomas, bat den Ballhäuser Papa Sven Lieser um ein kleines Ständchen... das ließ er sich nicht nehmen und brachte gleich seine Band „Eva's Garten“ mit. „Eva's Garten“ sind Steffen (Gesang), Menne (Gitarre) und Mirko (eigentlich Schlagzeug) und so wie sie sich selbst beschreiben ...„musikalisch, einzigartig und ein bisschen irre mit Themen so bunt wie ein Garten selbst...“

Passend dazu spielten sie im Grünen ein kleines exklusives Live-Konzert mit zahlreichen eigenen, sowie aktuellen Coversongs und begeisterten die Zuschauer, die einige Zugaben forderten.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Kita „Spielhaus“ und bei „Eva's Garten“ für diesen wunderbaren Nachmittag.

Rebecca Ottmer - Elternbeiratsvorsitzende

Gemeinde Blankenburg

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Juni

27.06.	Jozsef Olah	63. Geburtstag
30.06.	Sonja Zaschenbrecker	88. Geburtstag

Die Gemeinde Blankenburg und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Sola
Bürgermeister

Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender



Gemeinde Bruchstedt

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Juni

06.06.	Wilfried Thomas	69. Geburtstag
07.06.	Nordrun Breitbarth	61. Geburtstag
11.06.	Helmuth Steinecke	63. Geburtstag
24.06.	Bärbel Müller	61. Geburtstag

Die Gemeinde Bruchstedt und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Montag
Bürgermeister

Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender



60. Bruchstedter Moto-Cross

Am 25./26. Mai dröhnen wieder 2 Tage lang die Motoren in Bruchstedt. Es ist bereits das 60. Moto-Cross, welches der MSC Bruchstedt in seinem 58. Jahr nach Vereinsgründung veranstaltet. Da vor einigen Jahren der MSC Bruchstedt 2 große Rennen in einem Jahr durchgeführt hatte, feiert dieser erst 2015 sein 60 jähriges Vereinsjubiläum.

Auch dieses Jahr werden ca.180 Fahrer erwartet, die ihre Motorräder und Quads über die 1,7 km lange Naturstrecke bewegen werden. Wie immer hat der MSC Bruchstedt etwas Neues zu bieten. Diesmal wird neben der Thüringer Meisterschaft auch gleich um den HessenCup gefahren. Somit werden noch mehr Fahrer in jeder Klasse erwartet. Dieses Jahr wird auch wieder exklusiv um den Unstrut-Hainich Pokal gefahren. Und hier haben es viele Fahrer nicht nur auf den Siegerkranz abgesehen

sondern auch auf die leckeren Wurstpakete, die sich schon in den anderen Bundesländern rumgesprochen haben. Als weiteres Highlight, wird es dieses Jahr einen DMV Classic Motocross CUP geben. Hier schlägt das Herz eines jeden Nostalgikers schneller, wenn alte CZ, Jawa, Maico, BSA Maschinen aus den 60er und 70er Jahren über die Strecke getrieben werden. Der Geruch und der Sound sind einfach unverkennbar. Alle Maschinen können auch in Ruhe dann im Fahrerlager besichtigt werden. An beiden Tagen ist volles Programm geboten. Am Samstag geht es los von 60ccm angefangen, über Anfänger, Damen, Jugendquads, Senioren und Profis der MX1 und MX2 Klassen der Thüringer Meisterschaft und vom Hessen-CUP.

Am Sonntag gehen die großen Quads an den Start sowie die Classic Klassen, Unstrut-Hainich Pokal sowie die „Kleinsten“.

Fahrer vom MSC Bruchstedt sind wieder in fast jeder Klasse vertreten wie z.B. Lothar Diwischek, Danny Trautmann, Mario Schwabe, Nico Müller, Jan Grossmann, Jens Alband. Auch geht wieder Mike Schellhardt an den Start, ehemaliger Crosser des MSC Bruchstedt, der wieder sehr gute Podiums-chancen beim Unstrut-Hainich Pokal und in der MX1-Klasse hat.

Der Zeitplan an beiden Tagen ist wieder randvoll. Los geht es mit den ersten Trainingsläufen um ca 8 :15 Uhr, ca 10 Uhr beginnen die Qualifying und danach die ersten Wertungsläufe. Das letzte Rennen wird gegen 18:30 Uhr beendet sein und die Siegerehrung beginnt um ca. 18:45 Uhr. Verschiebungen sind allerdings jederzeit möglich.

Der aktuelle Zeitplan, jede Menge weitere Informationen und Bilder zu vergangenen Rennen stehen auf der Seite des MSC Bruchstedt e.V. unter <http://www.msc-bruchstedt.de>

Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt. Der Eintrittspreis liegt bei 6,- € für Erwachsene und 3,- € für Kinder. Das Fahrerlager kann jeder Zeit kostenlos besucht werden, um sich die Maschinen anzusehen oder mit dem einen oder anderen Fahrer einige „Benzingespräche“ zu führen. Parkplätze sind direkt an der Motocross-Strecke genug vorhanden.

Der MSV Bruchstedt wünscht allen ein unvergessliches Wochenende mit spannenden, unfallfreien und fairen Rennen. Über ein Feedback in unserem Gästebuch würden wir uns sehr freuen.

Uwe Nunweiler
Pressesprecher des MSC Bruchstedt e.V.



Mike Schellhardt



Matthias Monzer



Marco Steffens



Fabian Ritter



Arne Mösch



Alexandra Haupt

Gemeinde Haussömmern

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Juni

- | | | | |
|--------|------------------------|---|----------------|
| 09.06. | Edith Schwanengel |  | 85. Geburtstag |
| 14.06. | Karin Kaufhold | | 67. Geburtstag |
| 18.06. | Annemarie Dreyße | | 72. Geburtstag |
| 26.06. | Karl-Heinz Waschtowitz | | 61. Geburtstag |
| 29.06. | Waltraut Bank | | 80. Geburtstag |

Die Gemeinde Haussömmern und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Voigt **Atzrott**
Bürgermeister **Gemeinschaftsvorsitzender**

Gemeinde Hornsömmern

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Juni

- | | | | |
|--------|---------------------|---|----------------|
| 07.06. | Christa Blankenburg |  | 64. Geburtstag |
| 10.06. | Adelheid Kunert | | 71. Geburtstag |
| 24.06. | Veronika Barth | | 62. Geburtstag |
| 26.06. | Werner Gröger | | 65. Geburtstag |
| 27.06. | Anni Heising | | 85. Geburtstag |


Die Gemeinde Hornsömmern und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Schröter **Atzrott**
Bürgermeister **Gemeinschaftsvorsitzender**

Gemeinde Kirchheilingen

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Juni

- | | | | |
|--------|----------------------|---|----------------|
| 02.06. | Dorothea Behner |  | 67. Geburtstag |
| 02.06. | Franziska Waclawczyk | | 63. Geburtstag |
| 06.06. | Holger Waclawczyk | | 67. Geburtstag |
| 09.06. | Erna Sandow | | 77. Geburtstag |
| 09.06. | Magrit Krüger | | 72. Geburtstag |
| 09.06. | Angelika Schneegaß | | 62. Geburtstag |
| 14.06. | Anneliese Gräfe | | 76. Geburtstag |
| 17.06. | Hans-Hermann Epstude | | 63. Geburtstag |
| 18.06. | Ria Schatz | | 70. Geburtstag |
| 19.06. | Ilse Bohn | | 81. Geburtstag |
| 22.06. | Johannes Nachtwey | | 82. Geburtstag |
| 22.06. | Elfriede Exner | | 81. Geburtstag |
| 24.06. | Anita Gißke | | 76. Geburtstag |
| 26.06. | Walter Marold | | 73. Geburtstag |
| 27.06. | Helga Walter | 80. Geburtstag | |

Die Gemeinde Kirchheilingen und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Schwarzkopf **Atzrott**
Bürgermeister **Gemeinschaftsvorsitzender**

Gemeinde Klettstedt

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Juni

15.06.	Hans-Jürgen Erbstöber	60. Geburtstag
16.06.	Linda Freytag	72. Geburtstag
17.06.	Horst Kilian	67. Geburtstag
23.06.	Margot Keil	76. Geburtstag

Die Gemeinde Klettstedt und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Freytag
Bürgermeister

Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender



Gemeinde Kutzleben

Amtlicher Teil

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Finne“

gem. § 40 Abs. 2 ThürKO

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Finne“ hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 25.04.2013 folgende Beschlüsse mehrheitlich gefasst, die hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

Beschluss-Nr. 28/2013

Aufhebung des Beschlusses Nr. 85/2012 vom 26.11.2012

1. Satzung zur Änderung der Satzung für die öffentliche Entwässerungsanlage des AZV „Finne“ (Entwässerungssatzung - EWS)

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr. 85/2012 vom 26.11.2012 - 1. Satzung zur Änderung der Satzung für die öffentliche Entwässerungsanlage des AZV „Finne“ (Entwässerungssatzung - EWS).

Beschluss-Nr. 29/2013

1. Satzung zur Änderung der Satzung für die öffentliche Entwässerungsanlage des AZV „Finne“ (Entwässerungssatzung - EWS)

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die 1. Satzung zur Änderung der Satzung für die öffentliche Entwässerungsanlage des AZV „Finne“ (Entwässerungssatzung - EWS).

Beschluss-Nr. 30/2013

4. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des AZV „Finne“

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die 4. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des AZV „Finne“.

Beschluss-Nr. 31/2013

Vergabe Umschuldungsdarlehen für Investitionen

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die Vergabe eines Umschuldungsdarlehens für Investitionen.

Beschluss-Nr. 32/2013

Vergabe des Projektmanagements AZV „Finne“

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die Vergabe von Projektmanagementleistungen für den AZV „Finne“.

Beschluss-Nr. 33/2013

Vergabe Wartung Kompaktrechenanlage der Kläranlage Kindelbrück des AZV „Finne“

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die Vergabe der Leistungen zur Wartung der Kompaktrechenanlage der Kläranlage Kindelbrück des AZV „Finne“.

Beschluss-Nr. 34/2013

Vergabe Erneuerung Mischwasserkanal Wilhelm-Pieck-Ring/Johann-Sebastian-Bach-Straße in Kölleda - erste Haltung

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die Vergabe der Leistungen zur Erneuerung Mischwasserkanal Wilhelm-Pieck-Ring/Johann-Sebastian-Bach-Straße in Kölleda - erste Haltung.

Beschluss-Nr. 35/2013

Vergabe Erneuerung Mischwasserkanal im Bereich Rappteller in der Gemeinde Ostramondra

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die Vergabe der Leistungen zur Erneuerung Mischwasserkanal im Bereich Rappteller in der Gemeinde Ostramondra.

Beschluss-Nr. 36/2013

Vergabe von Bauleistungen im Rahmen der Gemeinschaftsmaßnahme Neugestaltung

Karl-Marx-Straße in Kölleda - Los 2: Erneuerung Mischwasserkanal

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die Vergabe von Bauleistungen im Rahmen der Gemeinschaftsmaßnahme Neugestaltung Karl-Marx-Straße in Kölleda - Los 2: Erneuerung Mischwasserkanal.

Bekanntmachung

des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“

gem. § 40 Abs. 2 ThürKO

Die Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 23. April 2013 folgende Beschlüsse mehrheitlich gefasst, die hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

Beschluss-Nr. 15/2013

6. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung

TWZV „Thüringer Becken“

Die Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ bestätigt die 6. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des TWZV „Thüringer Becken“.

Beschluss-Nr. 16/2013

1. Änderung zum Investitionsplan 2013

Die Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ bestätigt die 1. Änderung zum Investitionsplan 2013.

Beschluss-Nr. 17/2013

Vergabe von Planungsleistungen

Reko Trinkwasserleitung Großbrembach, Brüggerstraße

Die Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ bestätigt die Vergabe von Planungsleistungen Reko Trinkwasserleitung Großbrembach, Brüggerstraße.

Beschluss-Nr. 18/2013

Vergabe von Bauleistungen

Reko Trinkwasserleitung Kölleda, Karl-Marx-Straße (Bahnhofsviertel)

Die Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ bestätigt die Vergabe von Bauleistungen Reko Trinkwasserleitung Kölleda, Karl-Marx-Straße (Bahnhofsviertel).

Beschluss-Nr. 19/2013

Vergabe des Projektmanagements TWZV „Thüringer Becken“

Die Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ bestätigt die Vergabe von Projektmanagementleistungen für den TWZV „Thüringer Becken“.

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Juni

04.06.	Sabine Schaal	61. Geburtstag
05.06.	Eva Gatzsche Lützensömmern	62. Geburtstag
11.06.	Helmut Spangenberg Lützensömmern	73. Geburtstag
13.06.	Arnold Koch	72. Geburtstag
16.06.	Lothar Rohrbach	76. Geburtstag
18.06.	Karin Schieke	63. Geburtstag
19.06.	Lieselotte Biel	80. Geburtstag
19.06.	Marga Strickrodt	63. Geburtstag
20.06.	Heinz Bilke	78. Geburtstag
21.06.	Helga Saalfeld Lützensömmern	67. Geburtstag
22.06.	Freya Buschbeck Lützensömmern	76. Geburtstag
25.06.	Martha Spangenberg Lützensömmern	77. Geburtstag
26.06.	Ingeburg Bornberg	85. Geburtstag
27.06.	Christa Grüning	81. Geburtstag
30.06.	Christa Kollascheck	75. Geburtstag



Die Gemeinde Kutzleben und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Schmidt
Bürgermeister

Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde Mittelsömmern

Amtlicher Teil

Beschlüsse Mittelsömmern

01/2013 vom 02.05.2013

Gemäß § 82(2) ThürKO hat das Rechnungsprüfungsamt des UHK die Jahresrechnung 2010 mit allen Unterlagen geprüft. Das Ergebnis der Prüfung ist im Prüfbericht festgehalten. Dieser Prüfbericht wird dem Gemeinderat bekannt gegeben.

Die Jahresrechnung 2010 schließt wie folgt ab:

<i>im Verwaltungshaushalt:</i>		<i>im Vermögenshaushalt:</i>	
Einnahme:	302.730,30 €	Einnahme:	61.567,17 €
Ausgabe:	302.730,30 €	Ausgabe:	61.567,88 €

Der Gemeinderat Mittelsömmern stimmt der Feststellung der Jahresrechnung 2010 zu.

02/2013 vom 02.05.2013

Gemäß § 82(2) ThürKO hat das Rechnungsprüfungsamt des UHK die Jahresrechnung 2011 mit allen Unterlagen geprüft. Das Ergebnis der Prüfung ist im Prüfbericht festgehalten. Dieser Prüfbericht wird dem Gemeinderat bekannt gegeben.

Die Jahresrechnung 2011 schließt wie folgt ab:

<i>im Verwaltungshaushalt:</i>		<i>im Vermögenshaushalt:</i>	
Einnahme:	280.550,88 €	Einnahme:	34.791,06 €
Ausgabe:	280.550,88 €	Ausgabe:	34.791,06 €

Der Gemeinderat Mittelsömmern stimmt der Feststellung der Jahresrechnung 2011 zu.

03/2013 vom 02.05.2013

- Die Gemeinde Mittelsömmern spricht sich in aller Deutlichkeit gegen das sogenannte Fracking, einem Verfahren zur unkonventionellen Erdgasgewinnung, auf dem Gebiet der Gemeinde Mittelsömmern, in der gesamten Region und auch generell aus. Dies schließt sowohl mögliche Explorations- und Probebohrungen als auch Bohrungen zur tatsächlichen Erdgasgewinnung im großtechnischen Maßstab ein.
- Die Gemeinde sorgt sich um die Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger, die Qualität des Grund- und Trinkwassers und im Besonderen um die landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich und touristisch genutzte Region im Umfeld von Mittelsömmern und im Freistaat Thüringen.
- Die Gemeinde erwartet von der Landesregierung des Freistaates Thüringen, als auch von der Bundesregierung, dass die Rahmenbedingungen für die Erkundung von unkonventionellem Erdgas nachhaltig und unverzüglich geändert werden.
- Sowohl das sogenannte Fracking als Methode, die eingesetzten giftigen Chemikalien sowie die ungewissen geologischen Veränderungen, bergen erhebliche Risiken für Umwelt und Gesundheit. Vor diesem Hintergrund bewertet die Gemeinde Mittelsömmern die bisherige Vergabepaxis des Landesbergamtes von Aufsuchungslizenzen an der Öffentlichkeit vorbei als kritisch.
- Die Gemeinde Mittelsömmern fordert daher, dass bevor es zu weiteren Genehmigungen von Erkundungsmaßnahmen in Thüringen kommen kann, eine Reform des Bundesberggesetzes (BbergG) und eine Integration in das Umwelt- und Wasserrecht stattfinden.
- Die Gemeinde Mittelsömmern spricht sich dafür aus, dass die Bundesregierung ein Moratorium für die Förderung von unkonventionellem Erdgas erlässt, als auch die Normen der Wiederherstellung des Fördergebietes nach Beendigung der Förderung. Ein solches Moratorium soll die Gelegenheit geben, die Risiken wissenschaftlich zu prüfen und zu bewerten.

04/2013 vom 02.05.2013

Wir fordern von der Thüringer Landesregierung den Erlass eines sofortigen Moratoriums, damit alle Probebohrungen und darüber hinaus gehende Fördervorhaben mittels Fracking in Thüringen sofort gestoppt werden können. Das Moratorium soll solange Gültigkeit besitzen, bis es einen wissenschaftlichen Konsens über folgende Aspekte gibt:

- Der sichere Ausschluss von Verunreinigungen des Bodens, des Grundwassers, sowie des Oberflächenwassers durch eingesetzte Chemikalien oder durch Austreten und Endlagerung von Lagerstättenwasser.
- Der sichere Ausschluss, dass es durch den Einsatz von Fracking zu Erdbeben kommen kann.
- Die sichere Erkenntnis, dass eine Langzeitsicherheit gewährleistet werden kann, welche flankiert wird durch eine unbefristete Haftung der Betreiber in Höhe und Dauer.

Ferner ist vor weiteren Probebohrungen oder Fracking-Maßnahmen sicherzustellen, dass es zu verpflichtenden Umweltverträglichkeitsprüfungen vor jeder Probebohrung, vor jedem einzelnen Frack und, im Hinblick auf sämtliche zu erwartende nachhaltige Umwelteinwirkungen, für das gesamte zu beprobende Gasfeld kommt.

07/2013 vom 02.05.2013

Der Gemeinderat beschließt dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2010 Entlastung nach § 80 Abs. 3 ThürKO zu erteilen

08/2013 vom 02.05.2013

Der Gemeinderat beschließt dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2011 Entlastung nach § 80 Abs. 3 ThürKO zu erteilen

Information an alle Bürger zum Bundesfreiwilligendienst in Mittelsömmern

Am 03. Mai 2011 ist das Bundesfreiwilligengesetz (BFDG) in Kraft getreten.

Das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben tritt die Rechtsnachfolge des bisherigen Bundesamtes für den Zivildienst an und ist für die Durchführung des Bundesfreiwilligendienstgesetzes zuständig. Am Bundesfreiwilligendienst können Frauen und Männer unabhängig von ihrem Schulabschluss, sofern sie die Vollschulpflicht erfüllt haben, teilnehmen. Auch Rentner, Arbeitslosengeld II Bezieher oder „Nichtleistungsempfänger“ können sich im BFD engagieren. Eine Altersgrenze nach oben gibt es nicht. Jüngere Freiwillige erwerben und vertiefen ihre persönlichen und sozialen Kompetenzen, ältere Freiwillige bringen ihre eigene Lebens- und Berufserfahrung ein.

Seit Dezember 2011 ist die Gemeinde Mittelsömmern beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben in Köln, als Einsatzstelle anerkannt. Seit diesem Zeitpunkt können sich interessierte Bürger für den Bundesfreiwilligendienst auch in Mittelsömmern bewerben. Im Jahr 2013 werden auch wieder Bewerber ihren Bundesfreiwilligendienst in Mittelsömmern aufnehmen.

Der Bundesfreiwilligendienst wird in der Regel für zwölf zusammenhängende Monate, mindestens jedoch sechs und höchstens 18 Monate geleistet. Die Einsatzgebiete im kommunalen Bereich umfassen die Kultur- und Denkmalpflege, Unterstützung der Spiel- und Sportplatzpflege, Umweltschutz und Naturschutzmaßnahmen.

Die wöchentliche Einsatzzeit beträgt mindestens 21 Stunden. Für die geleistete Arbeit wird ein „Taschengeld“ ausgezahlt.

Durch das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben werden außerdem die Abführung zur Kranken-, Renten- Pflege- und Arbeitslosenversicherung in vollem Umfang übernommen. Entsprechend einer Mitteilung des Bundesministeriums der Finanzen sind die Geld- und Sachbezüge im BFD im Jahr 2013 steuerfrei.

Der Bundesfreiwilligendienst ist keine Fördermaßnahme der Arbeitsagentur und entspricht nicht den Richtlinien von AB-Maßnahmen.

Die Gemeinde Mittelsömmern, sowie die Vereine freuen sie über Bewerbungen im Bundesfreiwilligendienst. Wer Lust hat, etwas für unser Dorf zu tun, kann sich jederzeit für einen Bundesfreiwilligendienst bei der Bürgermeisterin Frau Rückbeil bewerben. Sollten Sie noch Fragen haben, so können sie sich außerdem an die VG Bad Tennstedt/Personalamt wenden.

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Juni



23.06.	Käte Hofmann	88. Geburtstag
30.06.	Harald Friedrich	61. Geburtstag

Die Gemeinde Mittelsömmern und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Rückbeil **Atzrott**
Bürgermeister **Gemeinschaftsvorsitzender**

Gemeinde Sundhausen

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Juni

06.06.	Volker Dr. Hühn	62. Geburtstag
07.06.	Grete Münkowitz	83. Geburtstag
11.06.	Christiana Wolf	69. Geburtstag
15.06.	Waltraut Wetzel	86. Geburtstag
19.06.	Irmgard Müller	73. Geburtstag
20.06.	Rosemarie Braun	60. Geburtstag
21.06.	Ulrike Ciupka	67. Geburtstag
22.06.	Bernd Illmann	61. Geburtstag
26.06.	Wolfram Sell	60. Geburtstag
29.06.	Dieter Häfner	62. Geburtstag



Die Gemeinde Sundhausen und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Ehrlich **Atzrott**
Bürgermeister **Gemeinschaftsvorsitzender**

Die Vereine der Gemeinde Sundhausen laden ein



Dorf - und Kinderfest
31.05 + 01.06.2013

Das Programm

Freitag

18 Uhr Eröffnung, Auftritt des Chores anschließend offizielle Übergabe des Spielplatzes, Vorführungen der Freiwilligen Feuerwehr, gemütliches Beisammensein auf dem Anger

20.30 Uhr Fackel- und Laternenumzug um den Anger

Samstag

14.30 Uhr Beginn des Programms auf dem Anger mit dem Auftritt der Angermäuse)

15 Uhr Großes Kinderfest mit MOKI - das Spielmobil Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, Kutschenfahrt und viele Überraschungen

16 Uhr Das Jugendblasorchester Nägelstedt spielt auf dem Anger

Jür das leibliche Wohl ist gesorgt !

08/2013 vom 02.05.2013

1. Die Gemeinde Urleben spricht sich in aller Deutlichkeit gegen das sogenannte Fracking, einem Verfahren zur unkonventionellen Erdgasgewinnung, auf dem Gebiet der Gemeinde Urleben, in der gesamten Region und auch generell aus. Dies schließt sowohl mögliche Explorations- und Probebohrungen als auch Bohrungen zur tatsächlichen Erdgasgewinnung im großtechnischen Maßstab ein.
2. Die Gemeinde sorgt sich um die Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger, die Qualität des Grund- und Trinkwassers und im Besonderen um die landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich und touristisch genutzte Region im Umfeld von Urleben und im Freistaat Thüringen.
3. Die Gemeinde erwartet von der Landesregierung des Freistaates Thüringen, als auch von der Bundesregierung, dass die Rahmenbedingungen für die Erkundung von unkonventionellem Erdgas nachhaltig und unverzüglich geändert werden.
4. Sowohl das sogenannte Fracking als Methode, die eingesetzten giftigen Chemikalien sowie die ungewissen geologischen Veränderungen, bergen erhebliche Risiken für Umwelt und Gesundheit. Vor diesem Hintergrund bewertet die Gemeinde Urleben die bisherige Vergabepaxis des Landesbergamtes von Aufsuchungslizenzen an der Öffentlichkeit vorbei als kritisch.
5. Die Gemeinde Urleben fordert daher, dass bevor es zu weiteren Genehmigungen von Erkundungsmaßnahmen in Thüringen kommen kann, eine Reform des Bundesberggesetzes (BbergG) und eine Integration in das Umwelt- und Wasserrecht stattfinden.
6. Die Gemeinde Urleben spricht sich dafür aus, dass die Bundesregierung ein Moratorium für die Förderung von unkonventionellem Erdgas erlässt, als auch die Normen der Wiederherstellung des Fördergebietes nach Beendigung der Förderung. Ein solches Moratorium soll die Gelegenheit geben, die Risiken wissenschaftlich zu prüfen und zu bewerten.

09/2013 vom 02.05.2013

Wir fordern von der Thüringer Landesregierung den Erlass eines sofortigen Moratoriums, damit alle Probebohrungen und darüber hinaus gehende Fördervorhaben mittels Fracking in Thüringen sofort gestoppt werden können. Das Moratorium soll solange Gültigkeit besitzen, bis es einen wissenschaftlichen Konsens über folgende Aspekte gibt:

- Der sichere Ausschluss von Verunreinigungen des Bodens, des Grundwassers, sowie des Oberflächenwassers durch eingesetzte Chemikalien oder durch Austreten und Endlagerung von Lagerstättenwasser.
- Der sichere Ausschluss, dass es durch den Einsatz von Fracking zu Erdbeben kommen kann.
- Die sichere Erkenntnis, dass eine Langzeitsicherheit gewährleistet werden kann, welche flankiert wird durch eine unbefristete Haftung der Betreiber in Höhe und Dauer.

Ferner ist vor weiteren Probebohrungen oder Fracking-Maßnahmen sicherzustellen, dass es zu verpflichtenden Umweltverträglichkeitsprüfungen vor jeder Probebohrung, vor jedem einzelnen Frack und, im Hinblick auf sämtliche zu erwartende nachhaltige Umwelteinwirkungen, für das gesamte zu beprobende Gasfeld kommt.

Gemeinde Tottleben

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Juni

07.06.	Herbert Dünnebeil	78. Geburtstag
13.06.	Marianne Werner	74. Geburtstag
16.06.	Erika Schmidt	75. Geburtstag

Die Gemeinde Tottleben und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Mörstedt **Atzrott**
Bürgermeister **Gemeinschaftsvorsitzender**



Gemeinde Urleben

Amtlicher Teil

Beschlüsse Urleben

07/2013 vom 02.05.2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Urleben bestellt für die Durchführung der Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters am 25.08.2013 Herrn Marcel Wedel - Beigeordneter der Gemeinde Urleben - als Gemeindegewahlleiter und Herrn Thomas Fischer - Bediensteter der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt - als stellvertretenden Gemeindegewahlleiter.

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Juni

04.06.	Lisbeth Langguth	90. Geburtstag
11.06.	Harald Schmidt	76. Geburtstag
11.06.	Bernd Seiffart	67. Geburtstag
14.06.	Reni Rudloff	84. Geburtstag
15.06.	Angelika Schmatz	61. Geburtstag
19.06.	Herbert Hornung	67. Geburtstag
21.06.	Roland Schmidt	66. Geburtstag
22.06.	Herta Seiffart	81. Geburtstag
23.06.	Klaus Koch	74. Geburtstag
24.06.	Christel Wenzel	75. Geburtstag
24.06.	Hartmut Schött	61. Geburtstag

Die Gemeinde Urleben und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Liedel **Atzrott**
Bürgermeister **Gemeinschaftsvorsitzender**



Andere Behörden

Amtlicher Teil

Veröffentlichungen im Amtsblatt

des Zweckverbandes

„Verbandswasserwerk Bad Langensalza“

mit Sitz in 99947 Bad Langensalza, Hüngelsgasse 13

Entsprechend § 22 Abs. 2 des Thüringer Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG) weisen wir auf die nachfolgenden Veröffentlichungen im Amtsblatt des Zweckverbandes „Verbandswasserwerk Bad Langensalza“ hin:

Jahrgang 11 Laufende Nr. 04 Ausgabetag: 08. Mai 2013
amtlicher Teil:

- Bekanntgabe von Beschlüssen des Verbands- und Werksausschusses des Trinkwasserzweckverbandes „Verbandswasserwerk Bad Langensalza“ vom 20. März 2013
- Amtliche Bekanntmachung „Zweite Verordnung zur Änderung der Trinkwasserverordnung vom 05. Dezember 2012 (Bundesgesetzblatt I Nr. 58 S. 2562)“

Hinweis:

Das Amtsblatt des Zweckverbandes „Verbandswasserwerk Bad Langensalza“ erscheint in unregelmäßigen Abständen, je nach Bedarf.

Das Amtsblatt des Zweckverbandes „Verbandswasserwerk Bad Langensalza“ liegt während der Sprechzeiten dienstags von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.30 Uhr - 17.30 Uhr und donnerstags von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.30 Uhr - 15.30 Uhr in der Geschäftsstelle in 99947 Bad Langensalza, Hüngelsgasse 13, in begrenzter Stückzahl zur kostenlosen Mitnahme bereit oder ist im Internet unter www.wazv-badlangensalza.de kostenlos abrufbar.

Aztrott

Gemeinschaftsvorsitzender

Wahl der Schöffen und Jugendschöffen

für die Amtsperiode 2014 bis 2018

Für die Amtszeit 2014 - 2018 werden wieder engagierte Bürgerinnen und Bürger aus dem Unstrut-Hainich-Kreis als Schöffen und Jugendschöffen gesucht.

Schöffen und Jugendschöffen wirken als ehrenamtliche Richter in Strafverfahren gegen Erwachsene bzw. in Jugendstrafverfahren mit. Sie sollen ihre Lebens- und Berufserfahrung in die Urteilsfindung einbringen. Sie stehen damit grundsätzlich gleichberechtigt neben dem Berufsrichter. Juristische Kenntnisse sind für das Schöffennam nicht erforderlich. Mit der Übernahme dieses Amtes wird eine wichtige Aufgabe im demokratischen Rechtsstaat erfüllt.

Jeder Deutsche im Alter zwischen 25 und 70 Jahren kann grundsätzlich Schöffe werden. Besondere Qualifikationen werden dabei nicht vorausgesetzt. Allerdings sind soziale Kompetenzen, wie Einfühlungsvermögen, logisches Denkvermögen und Menschenkenntnis sowie bei Jugendschöffen Erfahrungen mit Jugendlichen und deren Erziehung notwendig. Vom Amt ausgeschlossen sind Personen, die durch einen Richterspruch die Fähigkeit zur Bekleidung eines öffentlichen Amtes nicht besitzen oder zu einer Freiheitsstrafe von mehr als 6 Monaten verurteilt wurden. Nicht berufen werden sollen Personen, die aus gesundheitlichen Gründen für das Amt nicht geeignet sind oder die deutsche Sprache nicht ausreichend beherrschen oder in Vermögensverfall geraten sind.

An den Verhandlungen sollen jeweils ein Schöffe und eine Schöffin teilnehmen. Noch fehlen insbesondere männliche Bewerber für das Amt als Schöffe.

Zur Aufnahme in die Vorschlagsliste für das Schöffennam können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger des Unstrut-Hainich-Kreises bei ihrer zuständigen Gemeinde bewerben. Bewerbungen für die Aufnahme in die Vorschlagsliste für das Jugendschöffennam sind an das Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis, Fachdienst Familie und Jugend, Frau Klein zu richten. Das entsprechende Bewerbungsformular finden sie auf der Internet-Seite des Unstrut-Hainich-Kreises (www.unstrut-hainich-kreis.de). Weitere Informationen zum Schöffennam erhalten Sie bei Ihrer zuständigen Gemeinde bzw. zum Jugendschöffennam beim Fachdienst Familie und Jugend, Frau Klein, Tel. 03601/802353 sowie beim Thüringer Justizministerium.

Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis

Nichtamtlicher Teil

E.ON Thüringer Energie jetzt mehrheitlich kommunal

Es gibt positive Veränderungen bei E.ON Thüringer Energie: Die Thüringer Kommunen haben die Aktienmehrheit am regionalen Energiedienstleister erworben. Damit ist das Unternehmen aktuell zu 90 Prozent im Besitz der Thüringer Kommunen. In den nächsten Monaten werden nun alle notwendigen Maßnahmen zur Herauslösung aus dem E.ON-Konzern verantwortungsvoll umgesetzt.

Ab Sommer heißt das Unternehmen Thüringer Energie

E.ON Thüringer Energie tritt daher zukünftig mit neuem Erscheinungsbild und neuem Logo unter dem Namen Thüringer Energie auf. Die Vorbereitungen dafür haben bereits begonnen und laufen aktuell auf Hochtouren. Ab Sommer dieses Jahres erscheint das Unternehmen schon nicht mehr im E.ON-Rot. Dann präsentiert sich Thüringer Energie mit neuem Logo und in neuen Farben, welche unter anderem im Internetauftritt, auf Broschüren, Kundenanschriften oder Werbebannern wiederzufinden sind. Als Thüringer Energie werden die Energieexperten weiterhin Strom-, Erdgas- und Wärmeprodukte anbieten und wie bisher auch zu allen Fragen rund um die Energieversorgung umfassend und kompetent beraten.

Für Kunden ändert sich nichts

Für Kunden und Geschäftspartner des regionalen Energieversorgers ändert sich durch die neue Aktionsstruktur bis auf den Namen und das Erscheinungsbild nichts. Ganz konkret: Alle Verträge, Zusagen und Vereinbarungen behalten ihre Gültigkeit und werden natürlich erfüllt. Die Kunden der zukünftigen Thüringer Energie werden weiterhin zuverlässig mit Strom, Erdgas sowie Wärme versorgt und umfassend zu allen Energiethemen beraten.

Die bekannten Ansprechpartner sowie deren Telefonnummern bleiben ebenfalls gleich!

E.ON ist jetzt Wettbewerber

Wirklich neu ist, dass E.ON ab sofort im Wettbewerb mit dem regionalen Energiedienstleister E.ON Thüringer Energie steht. Daher bittet das Unternehmen seine Kunden, Angebotsschreiben von E.ON kritisch zu prüfen.

Nur wenn E.ON Thüringer Energie beziehungsweise ab Sommer Thüringer Energie als Absender zu erkennen sind, handelt es sich um den bekannten Thüringer Energieversorger.

Bei Fragen zum Thema oder zu den Produkten und Dienstleistungen kann sich jederzeit an die bekannte Servicenummer 0 36 41-8 17 11 11 gewendet werden.



Kirchliche Nachrichten

EKM - Evangelische Kirche in Mitteldeutschland

Kirchenkreis Mühlhausen, Kirchenregion Bad Langensalza-Ost

Jahreslosung 2013:

„Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.“ Hebräerbrief 13, 14

Monatsspruch aus der Bibel - Mai 2013:

„Öffne deinen Mund für die Stummen, für das Recht aller Schwachen!“
Sprüche Salomo 31, 8

Pfarrbereich Bad Tennstedt:

Bad Tennstedt:

Gottesdienste:

Samstag, 01.06.13	14:00 Uhr	Trauung und Taufe
Samstag, 08.06.13	10.00 Uhr	Taufe
Sonntag, 09.06.13	10:00 Uhr	Gottesdienst

Veranstaltungen

Männerstammtisch	06.06.13	20:00 Uhr
Frauenkreis	12.06.13	14:30 Uhr
Kinderstunde	(1.Kl.)	freitags, 16:00 Uhr
Pfadfindergruppe	„Wölfe“	mittwochs, 14:00 Uhr
Pfadfindergruppe	„Wölflinge“	mittwochs, 15:15 Uhr
Monday-Singers	montags	20:00 Uhr
Posaunenchor		freitags, 18:00 Uhr

Ballhausen:

Gottesdienste:

Sonntag, 09.06.13	14:00 Uhr	Goldene Konfirmation in Großballhausen
-------------------	-----------	---

Veranstaltungen

Frauenkreis	11.06.13	14:00 Uhr
Theaterclub	freitags	17:30 Uhr
Kinderstunde	(1.Kl.)	freitags, 16.00 Uhr in Bad Tennstedt
Pfadfindergruppe	„Wölfe“	mittwochs, 14.00 Uhr in Bad Tennstedt

Pfadfindergruppe	„Wölflinge“	mittwochs, 15.15 Uhr in Bad Tennstedt
Abendgebet	donnerstags	18.00 Uhr
Fair-trade-Laden	donnerstags	18.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Lützensömmern:

<i>Gottesdienste:</i>		
Samstag, 25.05.13	13:00 Uhr	Goldene Konfirmation
Sonntag, 09.06.13	10:00 Uhr	Gottesdienst
<i>Veranstaltungen</i>		
Kindertreff	28.05.13	15:00 Uhr
Gemeinde- nachmittag	06.06.13	13:30 Uhr in Lützensömmern
Pfadfindergruppe	„Wölfe“	mittwochs, 14.00 Uhr in Bad Tennstedt
Pfadfindergruppe	„Wölflinge“	mittwochs, 15.15 Uhr in Bad Tennstedt

Haussömmern:

<i>Gottesdienste:</i>		
Samstag, 25.05.13	14:30 Uhr	Goldene Konfirmation in Kutzleben
Sonntag, 09.06.13	10:00 Uhr	Tauf-Gottesdienst Gottesdienst
<i>Veranstaltungen</i>		
Kinderstunde	28.05.13	15.00 Uhr in Kutzleben
Gemeinde- nachmittag	06.06.13,	13:30 Uhr
Pfadfindergruppe „Wölfe“		mittwochs, 14.00 Uhr in Bad Tennstedt
Pfadfindergruppe „Wölflinge“		mittwochs, 15.15 Uhr in Bad Tennstedt
<i>Gottesdienste:</i>		
Sonntag, 26.05.13	10:00 Uhr	Kirchspielgottesdienst in Mittelsömmern Gottesdienst
Sonntag, 09.06.13	10:00 Uhr	Gottesdienst
<i>Veranstaltungen</i>		
Bibelstundenkaffee	03.06.13	14:30 Uhr
<i>Mittelsömmern:</i>		
<i>Gottesdienste:</i>		
Sonntag, 26.05.13	10:00 Uhr	Kirchspielgottesdienst Gottesdienst
Sonntag, 09.06.13	10:00 Uhr	Gottesdienst
<i>Veranstaltungen</i>		
Bibelstundenkaffee	03.06.13	14:30 Uhr in Haussömmern
<i>Hornsömmern:</i>		
<i>Gottesdienste:</i>		
Sonntag, 26.05.13	10:00 Uhr	Kirchspielgottesdienst in Mittelsömmern Gottesdienst
Sonntag, 09.06.13	10:00 Uhr	Gottesdienst in Mittelsömmern

Pfarrbereich Kirchheiligen

**Herzliche Einladung zu einem
Gemeindeabend über eine Studien-Reise
„Christus in Indien“
Fr, 31.5. - 19.30
im Pfarrhaus in Kirchheiligen**

Kirchheiligen:

<i>Gottesdienste:</i>		
Sa, 8.6.	14.00 Uhr	Uhr Kreis-Kirchentag in Mühlhausen
So, 9.6.	10.00 Uhr	GKR-Gottesdienst
<i>Frauenkreis:</i>		
Do, 30.5.	14.00 Uhr	
<i>Bibelteilen:</i>		
Di, 4.6.	19.30 Uhr	in Blankenburg (Gemeindehaus)
<i>Kinderkirche:</i>		
Sa, 8.6.	14.00 Uhr	Kreis-Kirchentag in Mühlhausen

Urleben:

<i>Gottesdienste:</i>		
Sa, 8.6.	14.00 Uhr	Kreis-Kirchentag in Mühlhausen
So, 9.6.	10.00 Uhr	GKR-Gottesdienst
<i>Frauenkreis:</i>		
Mi, 15.5.	14.00 Uhr	in Tottleben
<i>Bibelteilen:</i>		
Di, 4.6.	19.30 Uhr	in Blankenburg (Gemeindehaus)
<i>Kinderkirche:</i>		
Sa, 8.6.	14.00 Uhr	Kreis-Kirchentag in Mühlhausen
<i>Tottleben:</i>		
<i>Gottesdienste:</i>		
Sa, 8.6.	14.00 Uhr	Kreis-Kirchentag in Mühlhausen
So, 9.6.	10.00 Uhr	GKR-Gottesdienst
<i>Frauenkreis:</i>		
Mi, 19.6.	14.00 Uhr	in Tottleben

<i>Bibelteilen:</i>		
Di, 4.6.	19.30 Uhr	in Blankenburg (Gemeindehaus)
<i>Kinderkirche:</i>		
Sa, 8.6.	14.00 Uhr	Kreis-Kirchentag in Mühlhausen
<i>Klettstedt:</i>		
<i>Gottesdienste:</i>		
Sa, 8.6.	14.00 Uhr	Kreis-Kirchentag in Mühlhausen
So, 9.6.	10.00 Uhr	GKR-Gottesdienst
<i>Frauenkreis:</i>		
Mi, 19.6.	14.00 Uhr	in Tottleben
<i>Bibelteilen:</i>		
Di, 4.6.	19.30 Uhr	in Blankenburg (Gemeindehaus)
<i>Kinderkirche:</i>		
Sa, 8.6.	14.00 Uhr	Kreis-Kirchentag in Mühlhausen
<i>Sundhausen:</i>		
<i>Gottesdienste:</i>		
Sa, 8.6.	14.00 Uhr	Kreis-Kirchentag in Mühlhausen
So, 9.6.	10.00 Uhr	GKR-Gottesdienst
<i>Frauenkreis:</i>		
Mi, 19.6.	14.00 Uhr	in Tottleben
<i>Bibelteilen:</i>		
Di, 4.6.	19.30 Uhr	in Blankenburg (Gemeindehaus)
<i>Kinderkirche:</i>		
Sa, 8.6.	14.00 Uhr	Kreis-Kirchentag in Mühlhausen
<i>Blankenburg:</i>		
<i>Gottesdienste:</i>		
Sa, 8.6.	14.00 Uhr	Kreis-Kirchentag in Mühlhausen
So, 9.6.	10.00 Uhr	GKR-Gottesdienst
<i>Frauenkreis:</i>		
Do, 6.6.	15.00 Uhr	in Bruchstedt
<i>Bibelteilen:</i>		
Di, 4.6.	19.30 Uhr	in Blankenburg (Gemeindehaus)
<i>Kinderkirche:</i>		
Sa, 8.6.	14.00 Uhr	Kreis-Kirchentag in Mühlhausen
<i>Bruchstedt:</i>		
<i>Gottesdienste:</i>		
Sa, 8.6.	14.00 Uhr	Kreis-Kirchentag in Mühlhausen
So, 9.6.	10.00 Uhr	GKR-Gottesdienst
<i>Frauenkreis:</i>		
Do, 6.6.	15.00 Uhr	in Bruchstedt
<i>Bibelteilen:</i>		
Di, 4.6.	19.30 Uhr	in Blankenburg (Gemeindehaus)
<i>Kinderkirche:</i>		
Sa, 8.6.	14.00 Uhr	Kreis-Kirchentag in Mühlhausen

**Vereine und Verbände****Die Theaterwerkstatt**

3K- Kunst, Kultur, Kommunikation e.V.
Unter der Linde 7, 99974 Mühlhausen
Karten & Infos: (03601) 440937
Mail: post@3k-theaterwerkstatt.de
Aufgrund der begrenzten Plätze empfehlen wir Ihnen zu reservieren!

Mai - Juni - Juli 2013

Fr. 24.05.	19:00 Uhr	„Dornröschen“ PREMIERE
Sa. 25.05.		3K-unterwegs Spielaktionen in Oberdorla und Bad Langensalza
Sa. 25.05.		geschlossene Veranstaltung
So. 26.05.	16:00 Uhr	theater-tee „Dornröschen“
Di. 28.05.	10:00 Uhr	„Dornröschen“

Mi. 29.05.

10:00 Uhr
& 19:00 Uhr
Fr. 31.05.

„3K-unterwegs
„Aschenputtel“ in Dingelstädt

Sa. 01.06 & So. 02.06.

3K-unterwegs
Bauernkriegsspektakel in Mühlhausen (Blobach)

Mi. 05.06.

geschlossene Veranstaltung

Fr. 07.06.

19:00 Uhr „Die Tagebücher von Adam und Eva“

Sa. 08.06.

3K-unterwegs
„Die Tagebücher von Adam und Eva“ in Bad Langensalza

Sa. 08.06.

geschlossene Veranstaltung

So. 09.06.

3K-unterwegs
3K beim Thüringentag in Sondershausen

Mi 12.06.

10:00 Uhr „Tischlein deck Dich“

Fr. 14.06.

20:00 Uhr „Moulin Rouge“

Sa. 15.06.

3K-unterwegs
zur Mühlhäuser Holzfahrt

Sa. 15.06.

3K-unterwegs
zum Kunstmarkt Friedrichsrode

Mi. 19.06.

10:00 Uhr „Tischlein deck Dich“

Fr. 21.06.

19:30 Uhr Die Kalibris
Das Kabarett aus Menteroda zu Gast bei 3K

Sa. 22.06.

15:00 Uhr 3K-unterwegs
„Die Geschichte von den drei kleinen Schweinchen und dem bösen Wolf“ in Großengottern

Sa. 22.06.

15:00 Uhr 3K-unterwegs
Spielaktion Brunnenfest in Mühlhausen (Popperöder Quelle)

Sa. 29.06.

geschlossene Veranstaltung

Mi. 03.07. - Sa.06.07.

Die Thüringer Schultheatertage bei 3K-zu Gast

So. 07.07.

16:00 Uhr theater-tee
„Tischlein deck Dich“ auf dem Syndikatshof Mühlhausen
im Rahmen des Mühlhäuser Kleinkunstsommers

Di. 09.07./ Mi. 10.07. / Do. 11.07.

10:00 Uhr „Tischlein deck Dich“
10:00 Uhr Kilianikirche

Fr. 12.07.

21:00 Uhr „Reise um die Erde in 80 Tagen“
PREMIERE auf dem Rathaus Hof Mühlhausen
im Rahmen des Mühlhäuser Kleinkunstsommers

Sa. 13.07.

21:00 Uhr „Reise um die Erde in 80 Tagen“
auf dem Rathaus Hof Mühlhausen
im Rahmen des Mühlhäuser Kleinkunstsommers

So. 14.07. -

16:00 Uhr theater-tee
„Tischlein deck Dich“ auf dem Syndikatshof Mühlhausen
im Rahmen des Mühlhäuser Kleinkunstsommers

Vom 16. Juli bis 09. August begibt sich 3K in eine wohlverdiente Sommerpause und schmiedet Pläne für die zweite Jahreshälfte.

1. UNESCO-Welterbetag in der Welterberegion Wartburg Hainich

Vorbei kommen - Wandern - Entdecken - Erleben!

In diesem Jahr, am 2. Juni, feiert die einzigartige Welterberegion Wartburg Hainich zum 1. Mal den UNESCO-Welterbetag. Unter dem Motto „UNESCO-Welterbe erhalten und gestalten“ bekommen die Besucher eine geführte Wanderung durch die Buchenwälder sowie eine Führung durch die beliebteste Burg Deutschlands - die Wartburg. Am UNESCO-Welterbetag kann man die Einzigartigkeit der Welterberegion kennenlernen. Nur hier liegt das UNESCO-Weltkulturerbe Wartburg einen Wildkatzensprung vom UNESCO-Weltnaturerbe Hainich entfernt. Um 09:30 Uhr erwarten die Nationalpark-Ranger Natur- und Kulturgebeister am Wanderparkplatz Craulaer Kreuz. Von hier aus gibt es eine geführte Wanderung durch den Urwald mitten in Deutschland - den Nati-

onalpark Hainich. Für Kinder und Jugendliche gibt es eine separate und erlebnisreiche Wanderung, die spannende Naturerlebnisaktionen bereithält.

Im Anschluss an die Wanderung, bietet die urige Hainichbaude einen Mittagsimbiss zur Stärkung an, dann geht es zum kulturellen Teil des Tages weiter.

Gegen 13:00 Uhr startet der Wanderbus mit den Teilnehmern in Richtung UNESCO-Weltkulturerbe Wartburg.

Die beliebteste Burg Deutschlands zählt seit 1999 zu den UNESCO-Welterbestätten. Eine geführte Tour durch die Wartburg gibt Einblick in ein 900 Jahre altes Geschichtsbuch. Erfahren Sie mehr über das Leben und Wirken der heiligen Elisabeth, Martin Luthers Übersetzung des Neuen Testaments und die Symbolhaftigkeit des Erinnerungsortes für deutsche Integration und Einheit.

Die Rückankunft des Wanderbusses ist gegen 17:00 Uhr am Wanderparkplatz Craulaer Kreuz.

Die Kombination aus Kultur- und Naturerlebnis, inklusive des Bustransfers dauert von 09:30 - ca. 17:00 Uhr und kostet 10 Euro pro Person, eine vorherige Reservierung ist notwendig. Buchungen bitte per Telefon unter 03 60 22 - 98 08 36 oder per E-Mail unter info@welterbe-wartburg-hainich.de

Auf Initiative der Deutschen UNESCO-Kommission und des UNESCO-Welterbestätten Deutschland e.V. wurde am 5. Juni 2005 zum ersten Mal ein deutschlandweiter UNESCO-Welterbetag ausgerufen. Der Welterbetag findet seitdem jedes Jahr am ersten Sonntag im Juni statt.



Freiwillige im FSJ ab September 2013 gesucht

Einsatzmöglichkeiten in den Kindertagesstätten der Arbeiterwohlfahrt Bad Langensalza e.V.

Der AWO Kreisverband Bad Langensalza e.V. sucht noch Jugendliche für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ). Derzeit ist noch je eine Stelle in den Kindertagesstätten ab dem 01.09.2013 in Bad Tennstedt und in Dachwig zu besetzen. Deshalb wurde die Bewerbungsfrist jetzt kurzfristig verlängert.

Ein FSJ bedeutet einerseits, sich in einer sozialen Einrichtung zu engagieren, andererseits aber auch Verantwortung zu übernehmen, sich auszuprobieren und wichtige Lebenserfahrung zu sammeln. Andererseits hilft ein FSJ aber auch bei ganz praktischen Fragen. Für das Jahr werden angehenden Studenten zwei Wartesemester angerechnet. Für viele soziale Berufe und Studiengänge wird das FSJ außerdem als Vorpraktikum anerkannt. Wer einmal als Sozialarbeiter oder Erzieher arbeiten möchte, für den ist das FSJ der beste Einstieg, denn so haben die Jugendlichen ein Jahr Zeit, um zu schauen, ob das wirklich etwas für sie ist. Ohne, dass man sich gleich auf eine Ausbildung festgelegt hat. Und natürlich nehmen auch die Einrichtungen lieber einen Azubi, der sich bereits ein Jahr bewährt hat, als einen Fremden.

Trotz aller Vorteile ist die Nachfrage nach dem FSJ im direkten Vergleich zu den Vorjahren deutlich gesunken. Zurückzuführen ist das vor allem auf den Einzug der geburtschwachen Jahrgänge und besonders in ländlichen Regionen gibt es nun Probleme.

Das Freiwillige Soziale Jahr ist ein Bildungsjahr für Jugendliche und junge Erwachsene im Alter zwischen 16 und 26 Jahren. Im Regelfall dauert ein FSJ zwölf Monate. An insgesamt 25 Tagen nehmen die Jugendlichen an unterschiedlichen fachlichen aber auch persönlichkeitsbildenden Seminaren teil, die Teil des FSJ sind und vom Landesjugendwerk der AWO organisiert werden.

Eine aktuelle Liste der zur Verfügung stehenden Einsatzstellen, den Bewerbungsbogen und weitere Informationen zum FSJ können auch im Internet unter www.jw-zukunft.de abgerufen werden.

Bewerbung und Nachfrage:

**AWO Bad Langensalza e.V., Thomas-Müntzer-Platz 3
99947 Bad Langensalza
Tel: 03603 8302-34, E-Mail: harnisch@awo-ls.de**

Kampf gegen Alzheimer und andere Demenzerkrankungen

Wie kommt es, dass noch immer ein viel zu geringer Prozentsatz der Demenzerkrankten fachärztlich versorgt wird?

Das liegt auch an der (immer noch zu großen) Unwissenheit in der Bevölkerung über die Symptome dieser alle Bevölkerungsschichten betreffenden chronischen Krankheit.

Warum gibt man sich damit ab, dass „unsere Oma in letzter Zeit komisch geworden ist“?

Es ist heute sehr leicht in einem kurzen Test „normale“ Vergesslichkeit von einer chronischen Hirnleistungsstörung zu unterscheiden. Es gibt mehrere MMST - Minimaltesttests, denen bei Verdacht natürlich weitere Untersuchungen folgen müssen.

Warum liest man nicht die unendlich vielen Beiträge, die eigens dazu gedruckt oder per TV gesendet werden, damit noch „Hinter dem Ofen festgehaltene“ endlich einem Neurologen oder Psychiater vorgestellt werden, auch wenn der Betroffene das nicht will, weil er „nicht verrückt“ ist? Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft, die Alzheimer Gesellschaft Thüringen und schließlich die über 35 in Thüringen (davon allein in Nordthüringen 9) arbeitenden, helfenden „SHGn = **Selbsthilfgruppen Angehörige Demenzkranker**“ mühen sich seit Jahren um eine Lobby für diese bedauernswerten, weil schlecht oder gar unbehandelten Menschen. Deren Angehörige gehen mit der Pflege und Betreuung meist viel zu lange allein und über ihre physischen und psychischen Grenzen.

Es ist nicht wahr, dass „man da nichts machen kann“, man kann dank der erfolgreich forschenden Pharmahersteller, Institute, Einzelforschern und dem Engagement guter Fachärzte und Geriatrischen Kliniken sehr wohl VIELES bewegen, aber der Patient muss solchen Leuten vorgestellt werden. Haben Sie Fragen, kommen Sie (erst mal) ohne den Betroffenen zum Arzt oder suchen Sie eine der Selbsthilfgruppen auf, wo auch der wichtige soziale Bereich angesprochen wird. Es kann viel geholfen werden.

Warten Sie damit nicht lange, jeder versäumte Tag ist verloren. Darüber hinaus wird Ihnen in den Kreisen UH, KYF, SÖM Rat und ehrenamtliche Hilfe über 03636 700 489 oder 0361 2103 1555 oder im Internet unter <http://www.alzheimer-thueringen.de/>

Wilfried Georgi,
Öffentlichkeitsarbeit für
Selbsthilfgruppen Angehörige Demenzkranker

Einladung

zu unserem monatlichen Gruppentreffen

im **Caritas Altenzentrum St. Josef,**
Tonnaer Str. 9, Bad Langensalza

Freitag, 07.06.2013 um 16:00 Uhr

(in der Regel jeden 1. Freitag im Monat)

*Wünsche + Fragen vor der Sommerpause
(Juli + August 2013)
Verschiedenes*

Wir bieten unseren Mitgliedern beitrags- und kostenfrei:
unendlich viel Unterstützung

Interessenten sind herzlich eingeladen

Wir können mehr für Sie tun als Sie denken.

Mit herzlichem Dank an Caritas Altenzentrum St. Josef

Selbsthilfgruppe 7 Angehörige Demenzkranker
Bad Langensalza

Wilfried Georgi Tel. 03636 700 489

Tel. 0152 5315 8783

vor Ort:

- **Dana Koselack** Tel. 03603 89 4952
- **Regina Brückner** Tel. 036043 15 9702
- **Verena Domschke** Tel. 036043 70 370

Verbraucherzentrale Thüringen

Ein halbes Jahr Energie-Checks

Energieberatung der Verbraucherzentrale zieht positive Zwischenbilanz

Erfurt, 02.05.2013

Nach der Einführung im Herbst 2012 feiern die Energie-Checks ihr halbjähriges Bestehen. Seither können Ratsuchende, die sich einen ersten Überblick über ihre Einsparpotenziale verschaffen wollen, zwischen einem Basis-, Gebäude- oder Brennwert-Check wählen. Grund genug, um ein Zwischenfazit zu ziehen. Dr. Christiane Dudda, Projektleiterin der Energieberatung im Verbraucherzentrale Bundesverband, ist sehr zufrieden mit der bisherigen Entwicklung der Energie-Checks: „Die Energiewende und steigende Energiekosten führen zu einem wachsenden Interesse an Energieberatungen. Dass die Energie-Checks genau diese Nachfrage bedienen, zeichnet sich erfreulicherweise in den hohen Beratungszahlen ab. Unser Angebot eignet sich insbesondere für ‚Energiespar-Einsteiger‘, die ihren Beitrag zur Energiewende leisten wollen, aber nicht wissen wie.“

Den **Basis-Check** können für zehn Euro Mieter, Eigentümer und Vermieter nutzen. Nach einer Terminvereinbarung werden direkt vor Ort Strom- und Wärmeverbräuche ermittelt sowie Möglichkeiten geringwertiger Maßnahmen und Einsparmöglichkeiten aufgezeigt. Für den **Gebäude-Check** zahlen Ratsuchende 20 Euro. Dieser beinhaltet einen Basis-Check und berücksichtigt darüber hinaus Fragen zum baulichen Wärmeschutz, die Beurteilung der Heizungsanlage sowie deren Eignung für erneuerbare Energien. Der **Brennwert-Check** kostet 30 Euro, ist für Betreiber eines Gas- oder Heizöl-Brennwertgeräts interessant und nur in der Heizperiode durchführbar. Zur Optimierung werden u.a. Kondensatmenge sowie die Vor- und Rücklauftemperatur gemessen. Die Energie-Checks werden von unabhängigen Energieberatern der Verbraucherzentrale durchgeführt. Innerhalb von zwei Wochen erhält der Ratsuchende einen standardisierten Kurz-Bericht mit den Check-Ergebnissen und Handlungsempfehlungen.

Dudda betont: „Das Besondere an den Energie-Checks ist die sofortige Ersteinschätzung des energetischen Ist-Zustands. Anhand der anschaulichen Auswertung kann der Ratsuchende schnell beurteilen, welche Maßnahmen er kurzfristig selbst umsetzen kann und bei welchen Aspekten eventuell eine tiefergehende Folge-Beratung erforderlich ist.“

Die Energieberater der Verbraucherzentrale helfen bei allen Fragen zum Energieverbrauch: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auch auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter **0800 - 809 802 400** (kostenfrei). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie.

Für Rückfragen und nähere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Ramona Ballod
r.ballod@vzth.de,
www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Verbraucherberatungsstelle Mühlhausen

Friedrich-Naumann-Str. 26

99974 Mühlhausen

Tel./Fax: 03601/440040

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr

Betrüger-Mails

Verbraucherzentrale Thüringen warnt: Passwörter, PIN- und TAN-Nummern niemals unbedacht preisgeben

Erfurt, 08.05.2013

Die Masche ist nicht neu: immer wieder versuchen Gauner, bekannte Anbieternamen in betrügerischer Absicht zu missbrauchen. Ziel ist es, an geheime Zugangsinformationen zu Konten zu gelangen, um dann unberechtigt Bares abzuräumen. Unter unterschiedlichem Vorwand sollen die E-Mail-Empfänger über einen Link persönliche Daten eingeben. Tun sollten sie das keinesfalls, sonst landen ihre Daten auf einer beinahe perfekt nachgebauten Internet-Seite der Betrüger.

Auch dringende Handlungsaufforderungen und Dateianhänge mit angeblicher Bestellung und Rechnungsaufstellung sind meist erste Hinweise auf betrügerische E-Mails. Sind die Mails in fremder Sprache oder mangelhaftem Deutsch verfasst oder enthalten dazu noch Drohungen mit gerichtlichem Mahnbescheid, Zwangsvollstreckung oder anderen Unannehmlichkeiten, besteht kein Zweifel, dass hier Gauner ihre Finger im Spiel haben. Wer den Anhang öffnet, riskiert zudem, dass sein Computer mit Schadstoffsoftware infiziert wird.

Andreas Behn, Referatsleiter Finanzdienstleistungen von der Verbraucherzentrale Thüringen, warnt:

- „**Fallen Sie nicht auf diese Masche rein. Geben Sie niemals Passwörter, PIN- und TAN-Nummern unbedacht preis.**
- **Öffnen Sie Internetseiten von Banken und Web-Shops nur durch direkte Eingabe der Internetadresse im Browser und nicht durch Anklicken von Links in E-Mails, denn diese können gefälscht sein.**
- **Wer dennoch Zweifel hegt, ob die Mail nicht vielleicht doch von einem Vertragspartner stammen könnte, sollte über bereits bestehende Kontaktdaten nachfragen.“**

Auf der Internetseite der Verbraucherzentrale Thüringen finden Verbraucher weitere Tipps zum Umgang mit Phishing-Mails und Hinweise, woran man eine Phishing-Mail erkennt. Beratung dazu gibt es in jeder Verbraucherberatungsstelle.

Für weitere Informationen:

Andreas Behn, Referatsleiter Finanzdienstleistungen



Impressum

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt
Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Gemeinschaftsvorsitzende, 99955 Bad Tennstedt, Markt 1, Tel.: 036041/380-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreislise. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: 14-tägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.